



## **TOP 11 DER TAGESORDNUNG**

# **ANPASSUNG DER BERECHNUNG DES MINDESTAUFKOMMENS ZUM ERWERB DER ORDENTLICHEN MITGLIEDSCHAFT FÜR DAS KALENDERJAHR 2022 AUFGRUND DER CORONA-PANDEMIE**

Mitgliederversammlung 2022

# I. AUSGANGSLAGE 1/2

Corona-Maßnahmen seit März 2020



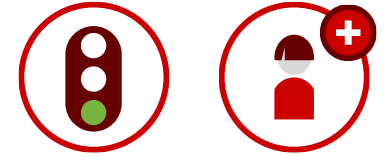
Veranstaltungen verboten,  
abgesagt oder verschoben



Einnahmen für das  
Geschäftsjahr 2021 werden  
teilweise erneut deutlich  
geringer ausfallen



# I. AUSGANGSLAGE 2/2



Voraussetzung für die ordentliche Mitgliedschaft ist u.a. ein **Mindestaufkommen** (§14 Abs.1 Satzung)

## Komponisten und Textdichter

- **insgesamt** mindestens **EUR 30 000,00** in fünf aufeinander folgenden Jahren, davon
- **jährlich** mindestens **EUR 1 800,00** in vier aufeinander folgenden Jahren

## Verleger

- **insgesamt** mindestens **EUR 75 000,00** in fünf aufeinander folgenden Jahren, davon
- **jährlich** mindestens **EUR 4 500,00** in vier aufeinander folgenden Jahren

## II. EFFEKT BEI ANWENDUNG DER ÜBLICHEN REGELN



**Pandemiebedingte Mindereinnahmen verhindern oder verzögern Erwerb der ordentlichen Mitgliedschaft**

# III. SONDERREGELUNG FÜR KALENDERJAHR 2021

Die Mitgliederversammlung hat bereits für das letzte **Kalenderjahr 2021** eine **Sonderregelung** beschlossen:

- **Gesamtmindestaufkommen einmalig verringert**
- **Jährliches Mindestaufkommen muss nur in 3 statt in 4 aufeinanderfolgenden Jahren erwirtschaftet werden**



**Aber:** einfache Verlängerung der Sonderregelung auf das Kalenderjahr 2022 wegen der verschiedenen Fristen in der Vorschrift nicht sinnvoll



**Beantragte Neuregelung** unterscheidet danach, ob für das Mindestaufkommen **1 oder 2 Pandemiejahre** relevant sind.

# IV. LÖSUNGSVORSCHLAG

## DIFFERENZIERUNG:

Falls Kalenderjahr **2021 oder 2022** bei Berechnung mit erfasst:

**1** Gesamtmindestaufkommen einmalig verringert

Komponisten und Textdichter:  
statt EUR 30 000,00 ➔ **EUR 24 000,00**

Verleger:  
statt EUR 75 000,00 ➔ **EUR 60 000,00**

**2** Jährliches Mindestaufkommen in 3 statt in 4 aufeinanderfolgenden Jahren

**BEIBEHALTEN**

# IV. LÖSUNGSVORSCHLAG

Falls Kalenderjahr **2021 und 2022** bei Berechnung mit erfasst:

- 1** Gesamtmindestaufkommen einmalig verringert, wenn jährliches Mindestaufkommen in mindestens einem der Kalenderjahre 2021 oder 2022 nicht erreicht wurde

Komponisten und Textdichter:  
statt EUR 30 000,00 ➔ **EUR 21 000,00**

Verleger:  
statt EUR 75 000,00 ➔ **EUR 52 000,00**

NEU

- 2** Jährliches Mindestaufkommen in 3 statt in 4 aufeinanderfolgenden Jahren, Unterbrechung durch 2021 und/oder 2022 schadet nicht